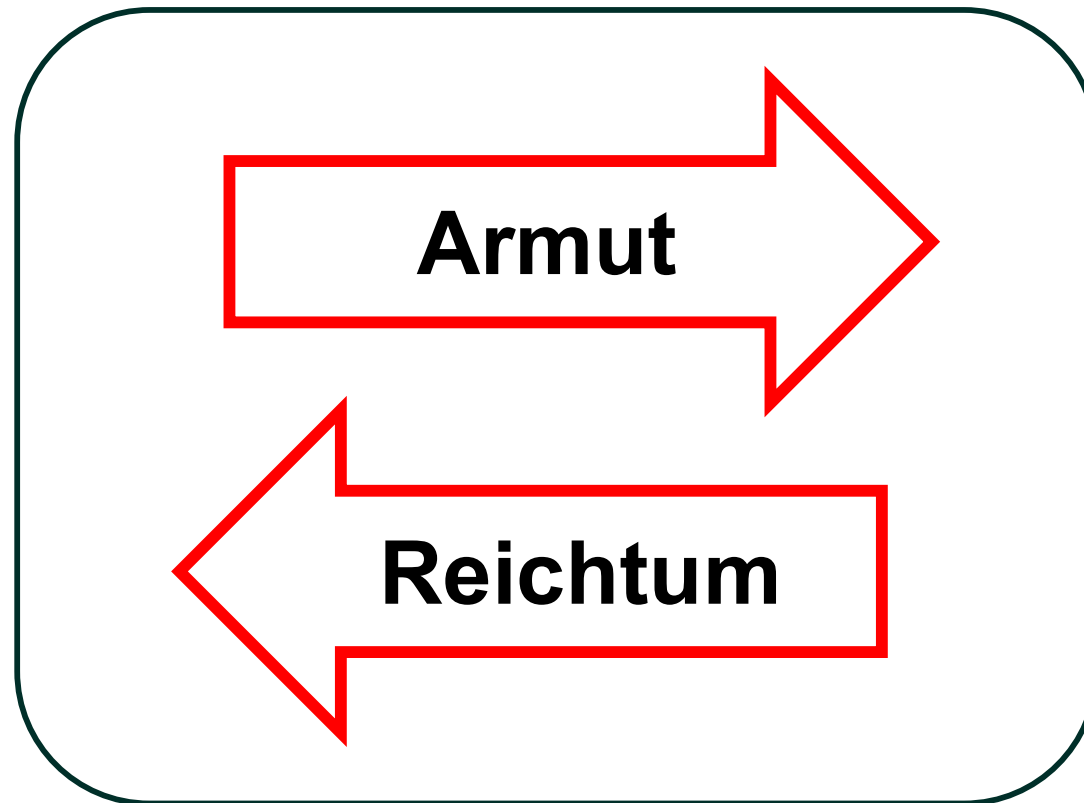

Wie haben sich Einkommens- und Vermögensungleichheit verändert und warum ?

Dr. Markus M. Grabka (DIW Berlin/SOEP)

Wie hat sich die Vermögensungleichheit in den letzten 15 Jahren entwickelt ?



Gliederung

- (1) Löhne / Niedriglohnsektor
- (2) Haushaltsnettoeinkommen / Armutsrisiko
- (3) Vermögen
- (4) Fazit

Sozio-oekonomische Panel (SOEP)

- bevölkerungsrepräsentative Längsschnittstichprobe privater Haushalte (ohne Anstaltsbevölkerung)
- seit 1984 jedes Jahr durchgeführt
- Stichprobengröße: 45.000 Kinder & Erwachsene
- Version v39 bis Erhebungsjahr 2022

Angaben des Statistischen Bundesamtes

Private Haushalte und ihre Finanzen (PHF)

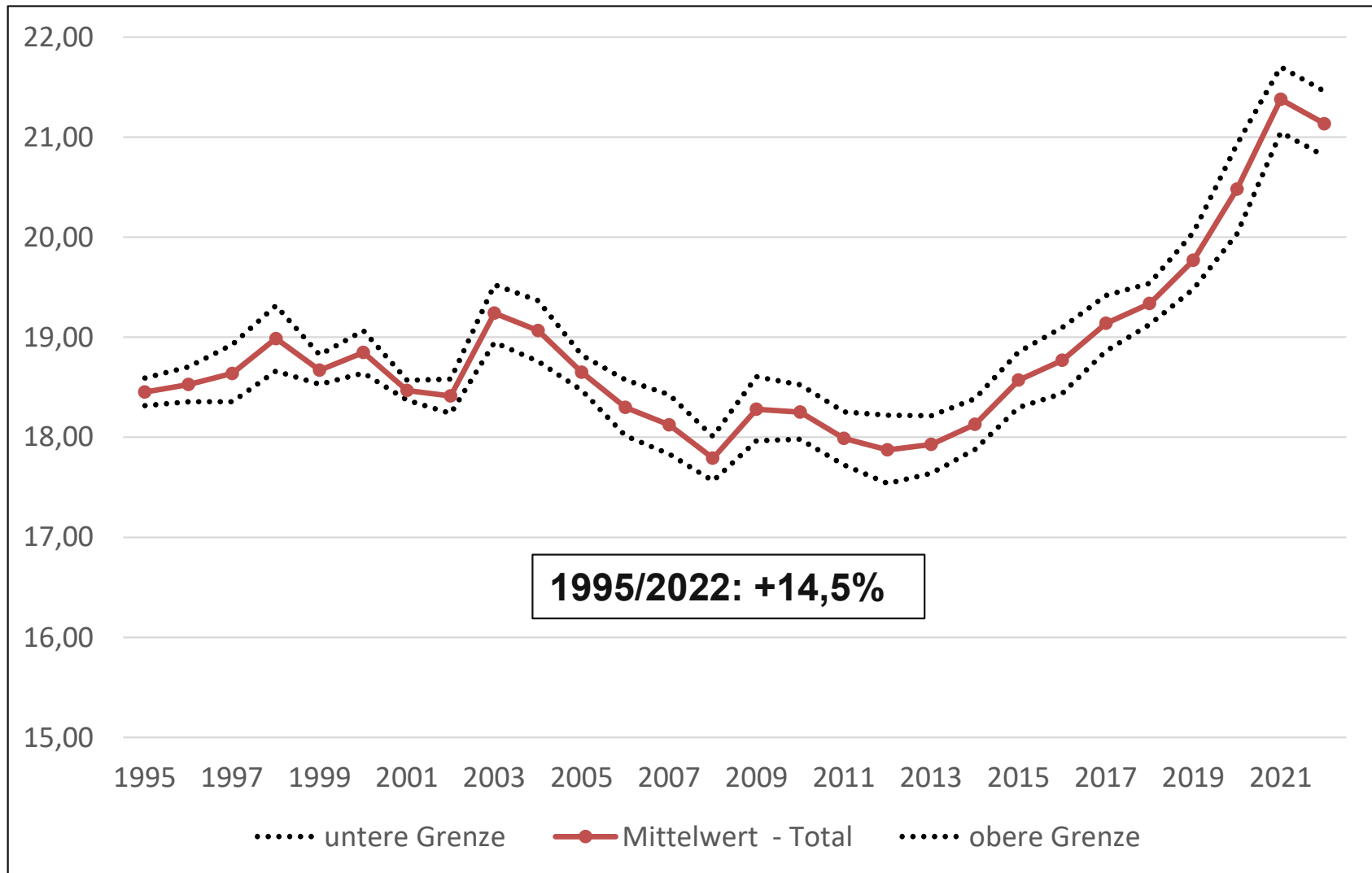
- Organisiert durch die Deutsche Bundesbank
- Seit 2010/11 mit 4 Erhebungswellen

Löhne

- Bruttostundenlohn
- Niedriglohnsektor

Löhne

Reale Bruttomonatslöhne von abhängig Beschäftigten

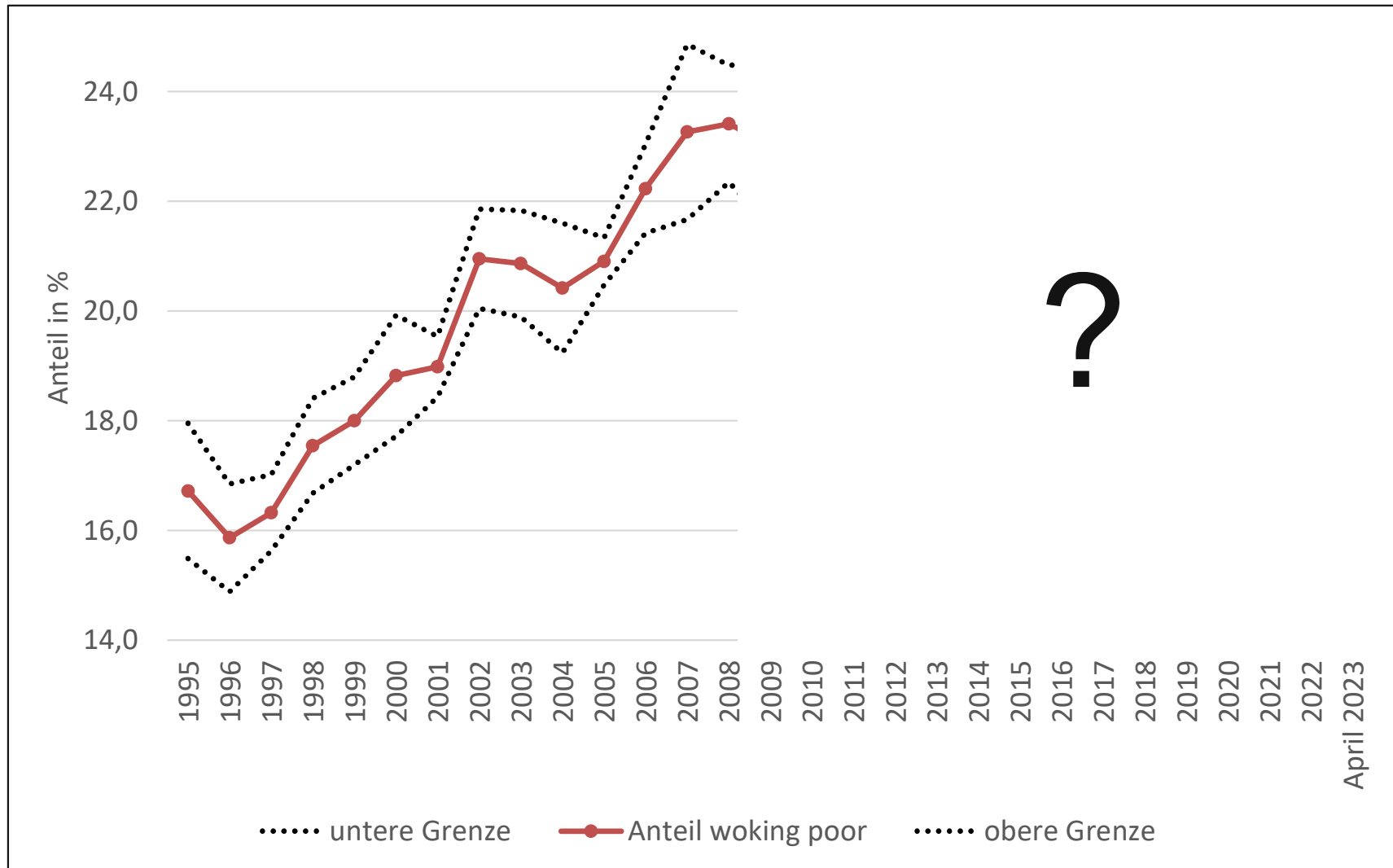


Niedriglohnsektor

- vereinbarter Bruttostundenlohn $< 2/3$ des Medians
- Niedriglohnschwelle: ~13,60 Euro (2022)

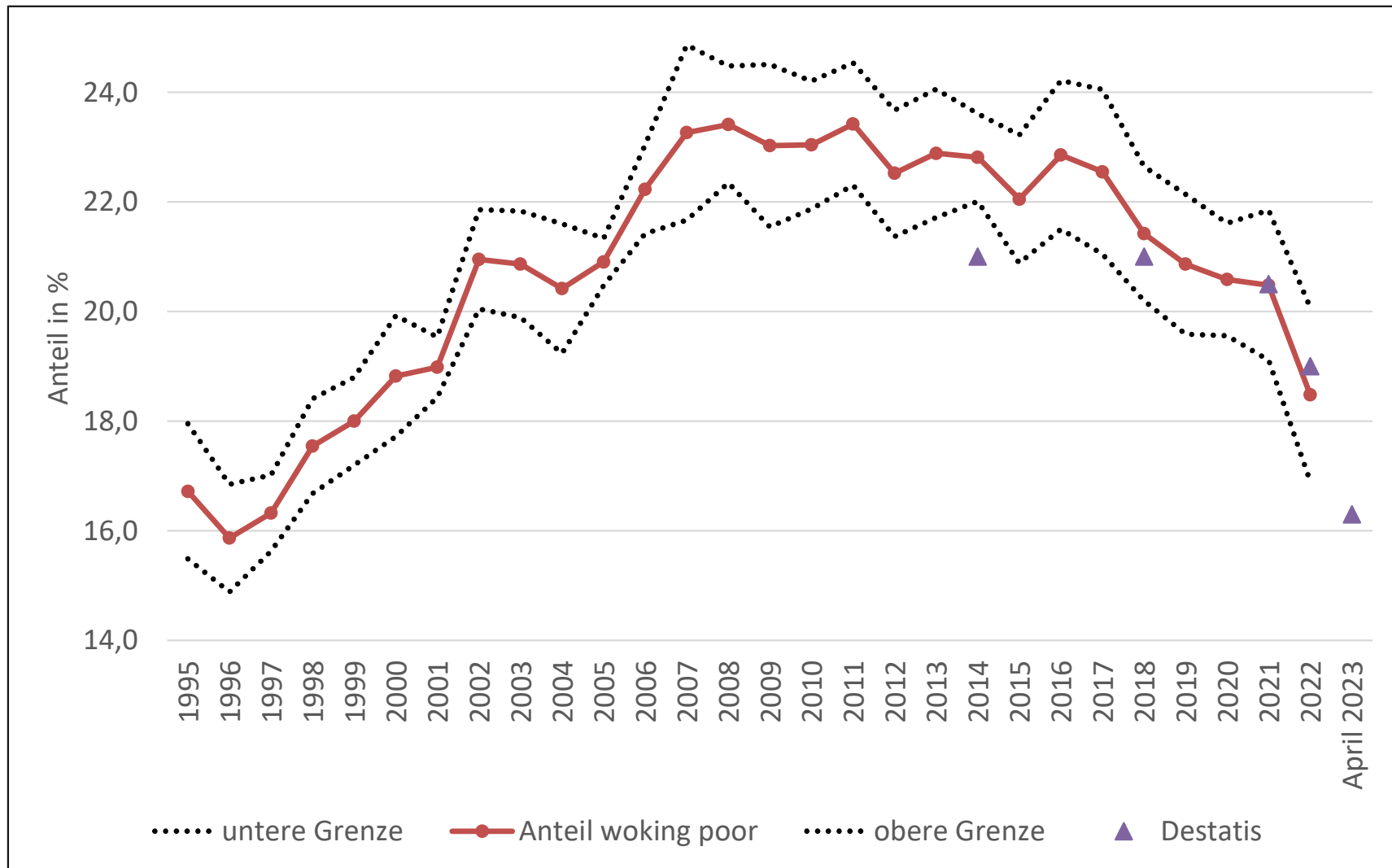
Löhne

Entwicklung des Niedriglohnsektors



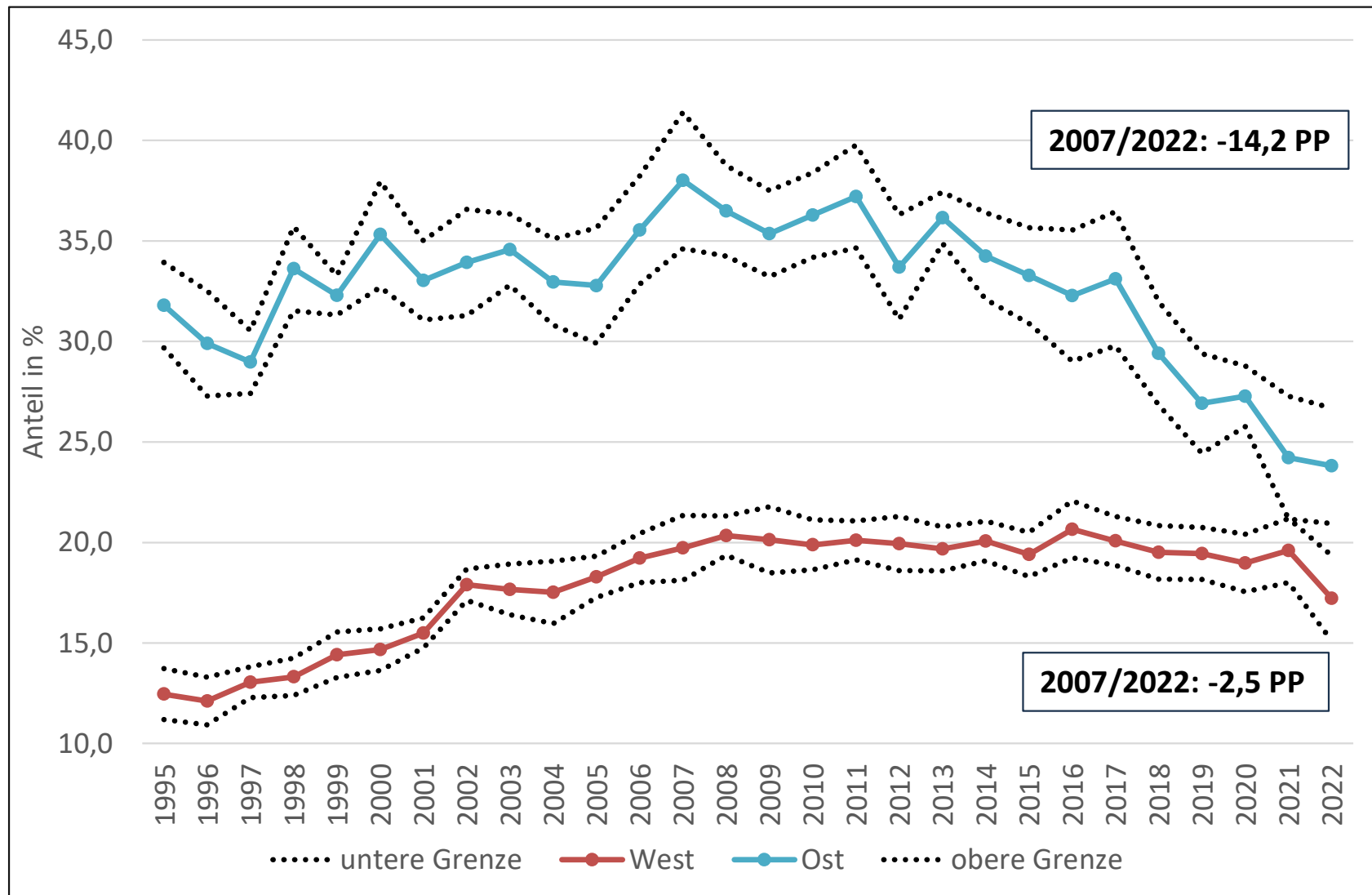
Löhne

Entwicklung des Niedriglohnsektors



Löhne

Entwicklung des Niedriglohnsektors nach Region

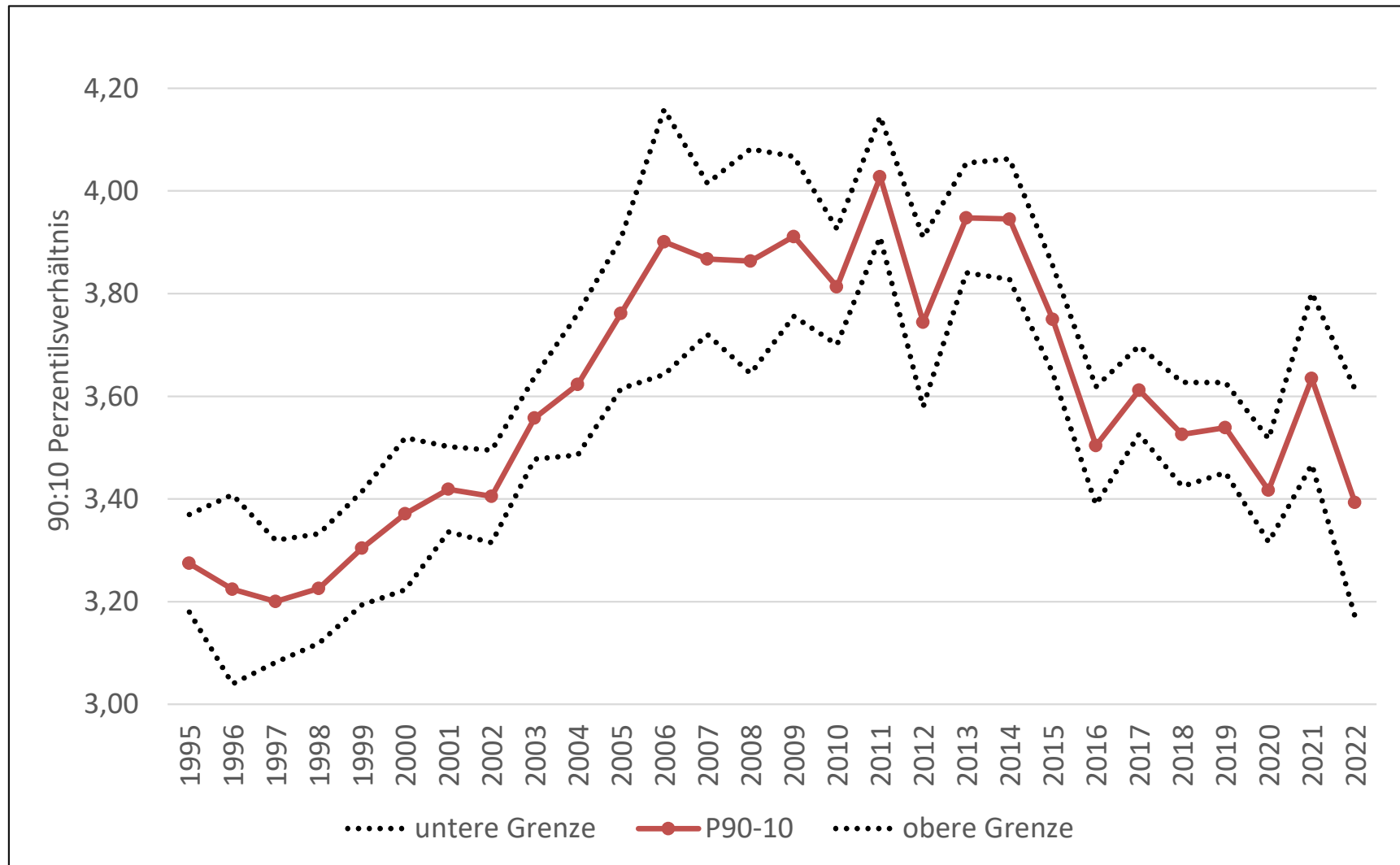


Ungleichheit der Löhne

90:10 Perzentilsverhältnis

Ungleichheit der Löhne

Vereinbarer Bruttostundenlohn 90:10 Perzentilsverhältnis





Internationaler Vergleich

Niedriglohnsektor

Löhne



Quelle:
Eurostat 2021
https://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php?title=Earnings_statistics

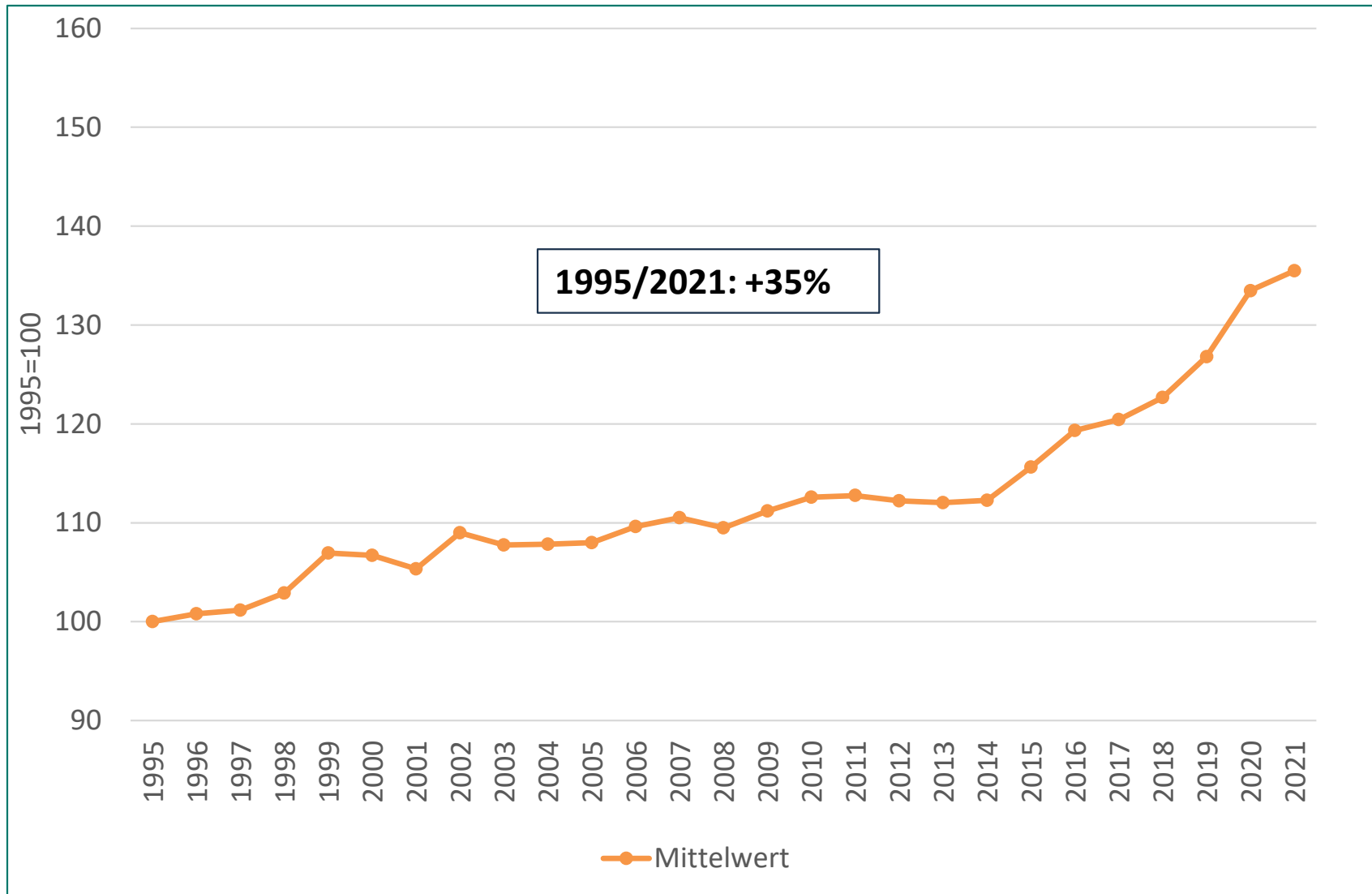
(2) Haushaltsnettoeinkommen

- Löhne
- Einkommen aus Selbständigkeit
- Kapitaleinkommen
- Mietwert selbstgenutzten Wohneigentums
- Private Transfers
- Alterseinkommen
- Staatliche Transfers
- Abzüglich direkte Steuern & Sozialabgaben

Bedarfsgewichtet mit der modifizierten OECD-Skala
(normiert auf einen 1-Personenhaushalt)

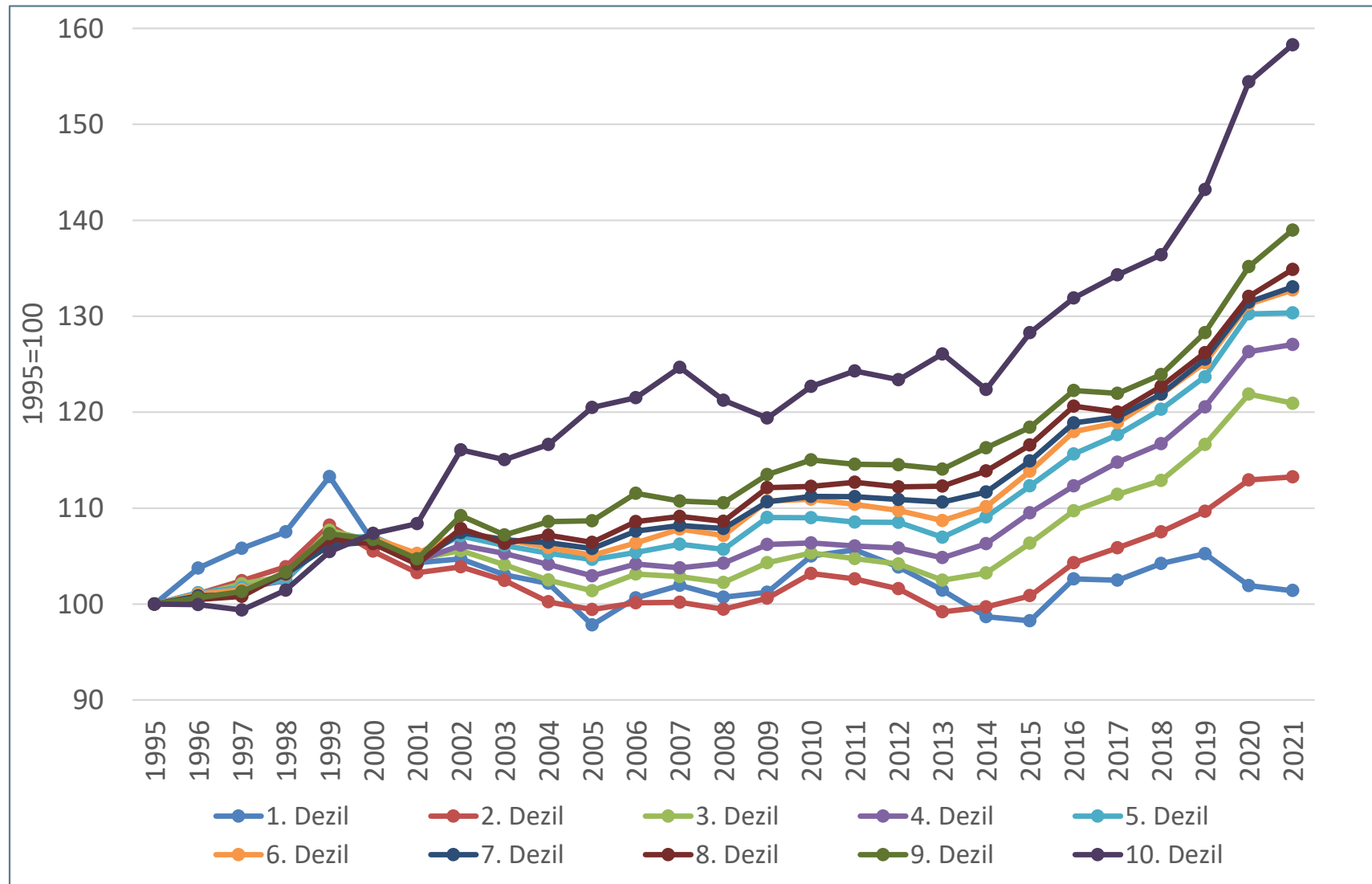
Haushaltsnettoeinkommen

Reale Entwicklung im Durchschnitt (1995=100)



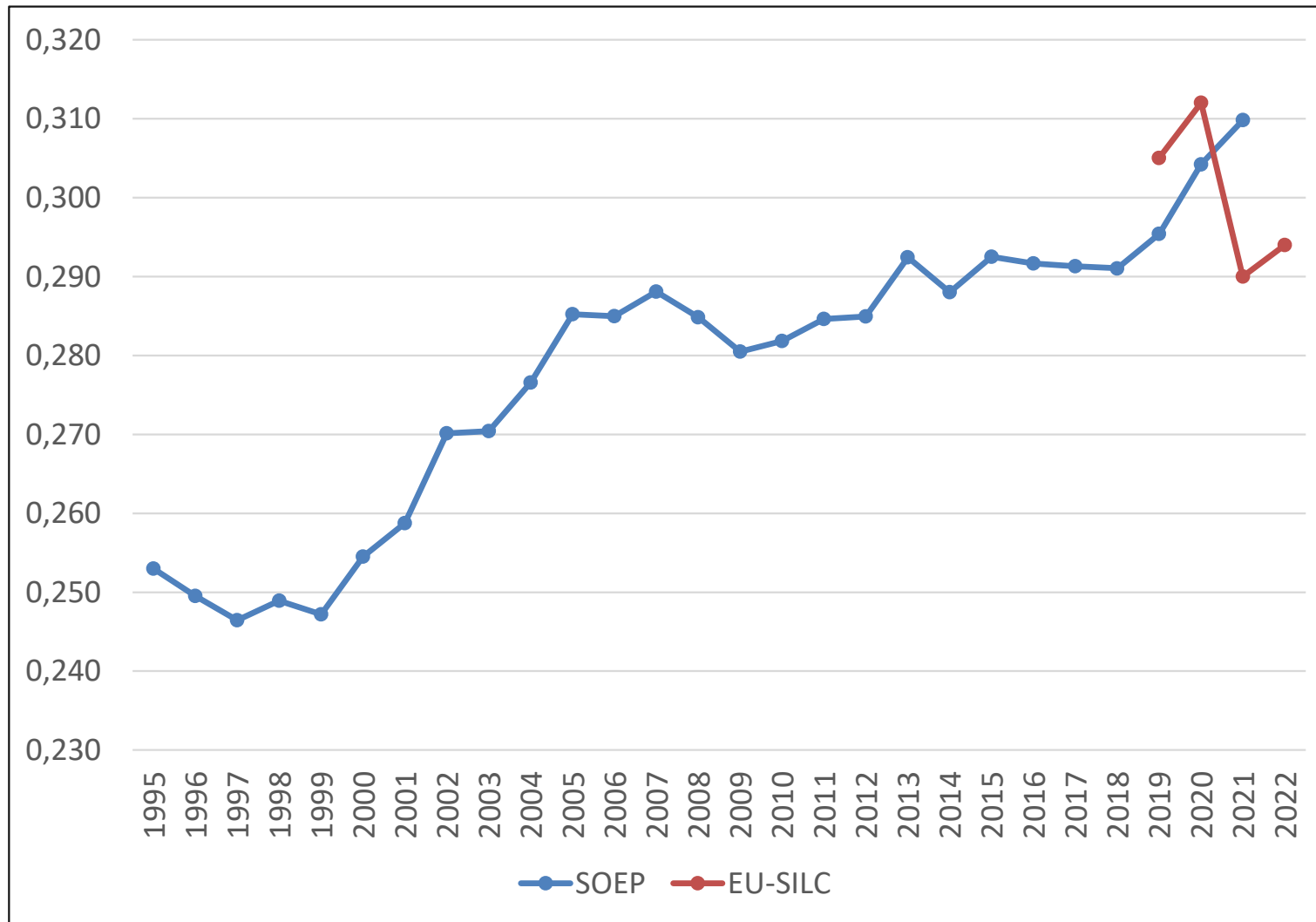
Haushaltsnettoeinkommen

Reale Entwicklung nach Dezilen (1995=100)



Ungleichheit der Haushaltsnettoeinkommen

Gini-Koeffizient

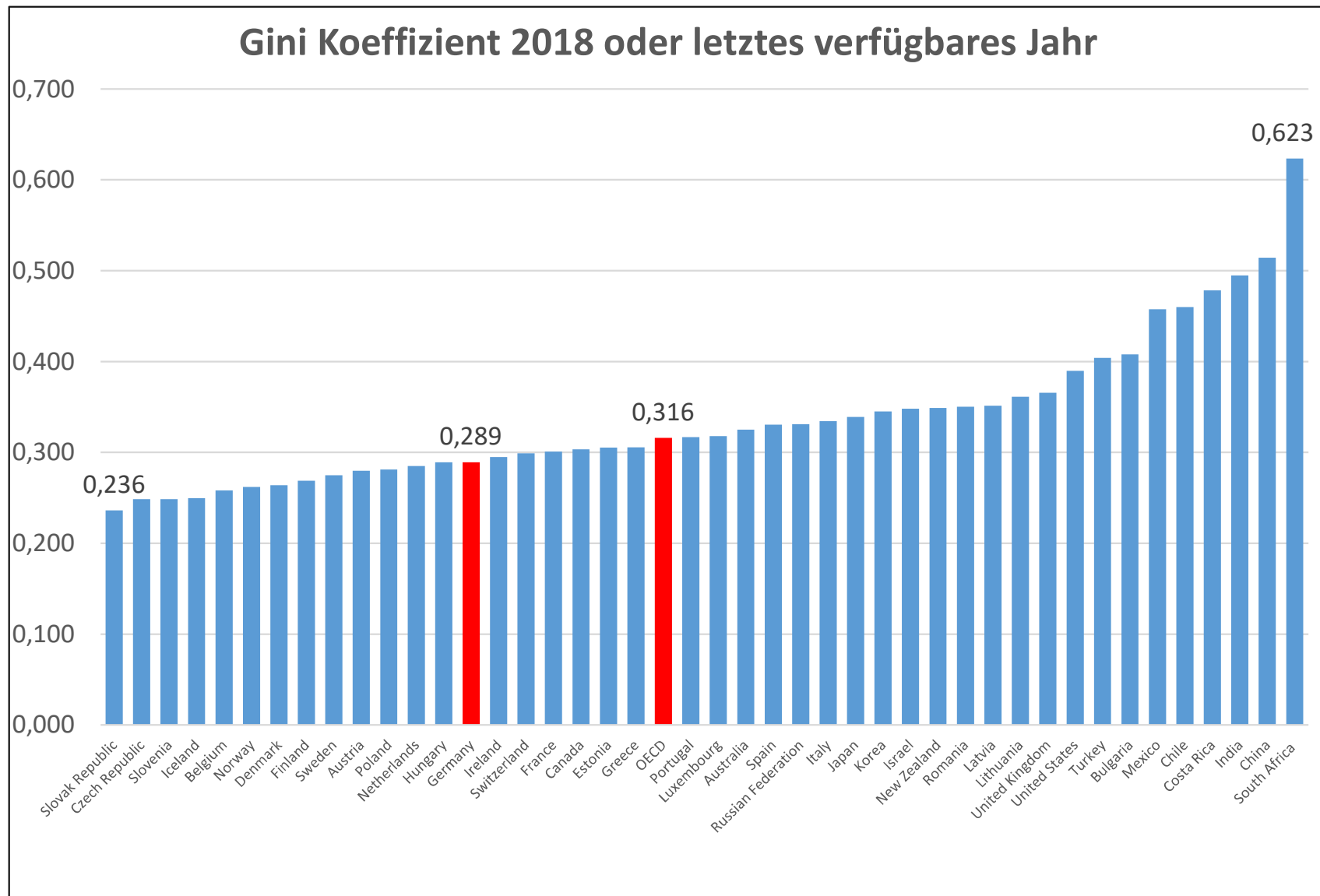


Quelle: SOEP v39, Personen in Privathaushalten, bedarfsgewichtet.
EU-SILC: <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Einkommen-Konsum-Lebensbedingungen/Lebensbedingungen-Armutsgefaehrung/Tabellen/einkommensverteilung-mz-silc.html>



Internationaler Vergleich

Haushaltsnettoeinkommen - Internationaler Vergleich

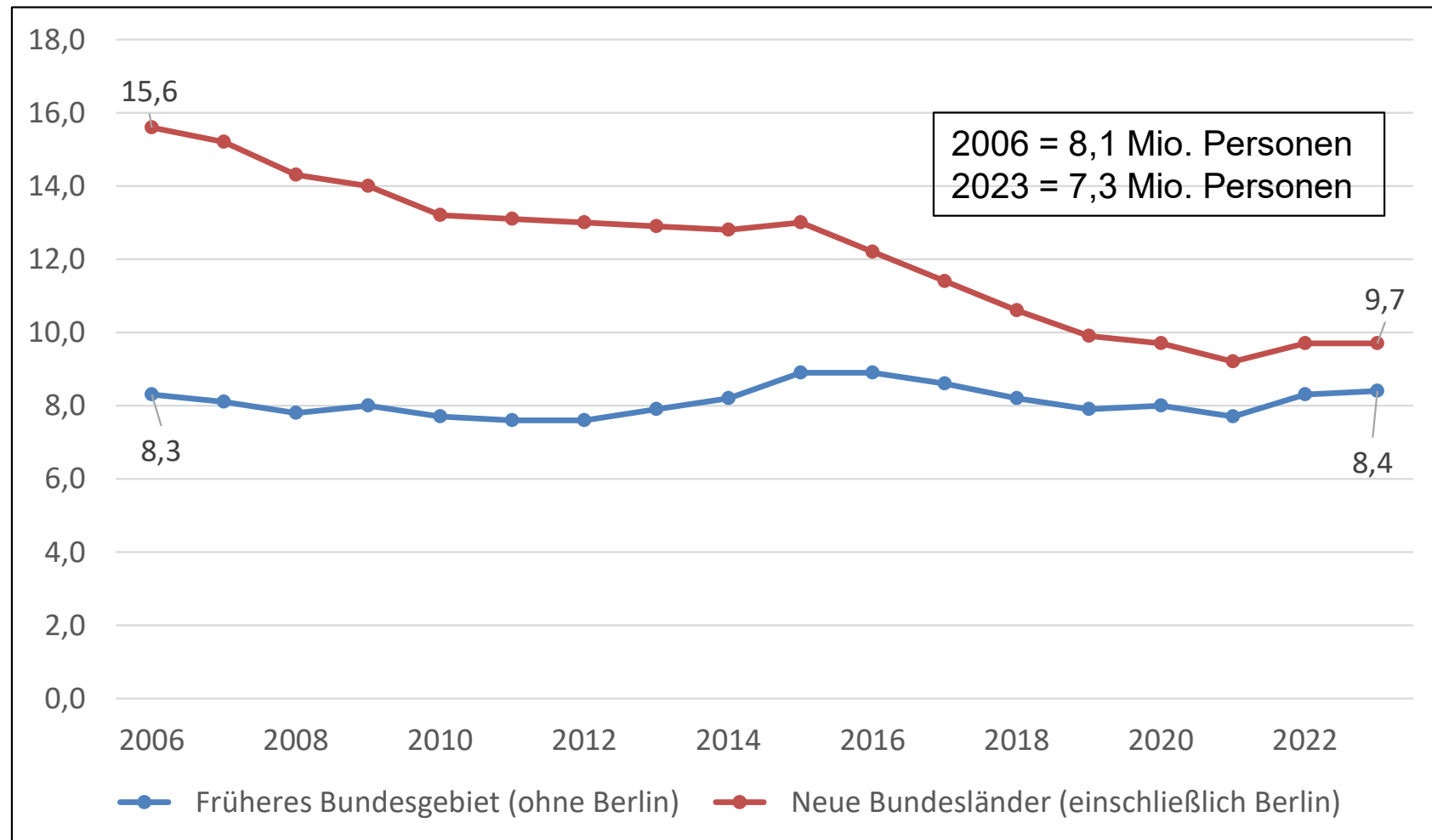


Armut

- 1) Quote der Mindestsicherungsempfänger
- 2) Armutsrisikoquote

Armut

Quote der Mindestsicherungsempfänger¹



¹ Anteil der Empfänger/-innen am Jahresende an der Gesamtbevölkerung.

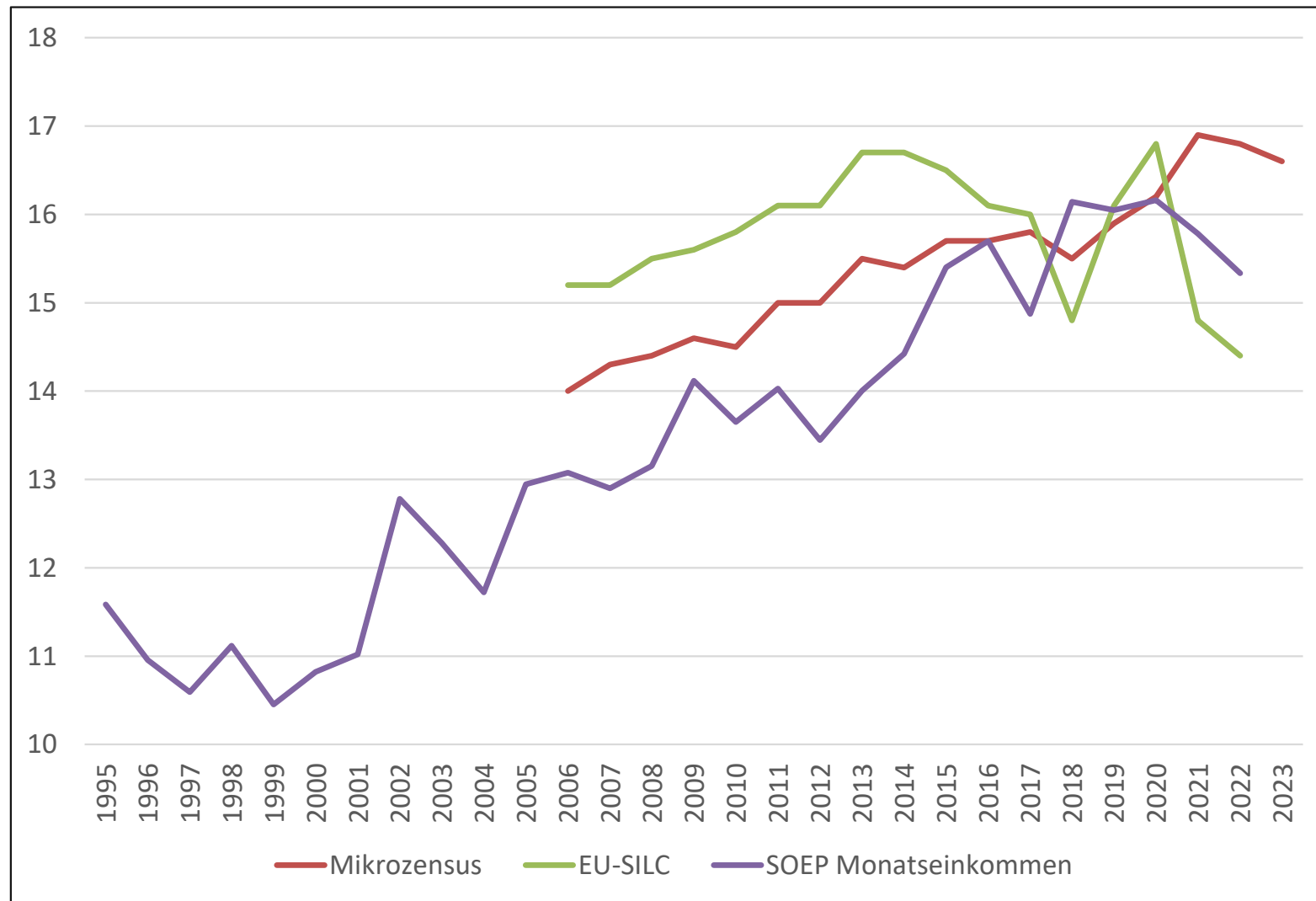
Armut

2) Armutsrisikoquote

Anteil der Personen mit $< 60\%$ des mittleren bedarfsgewichteten Haushaltsnettoeinkommen

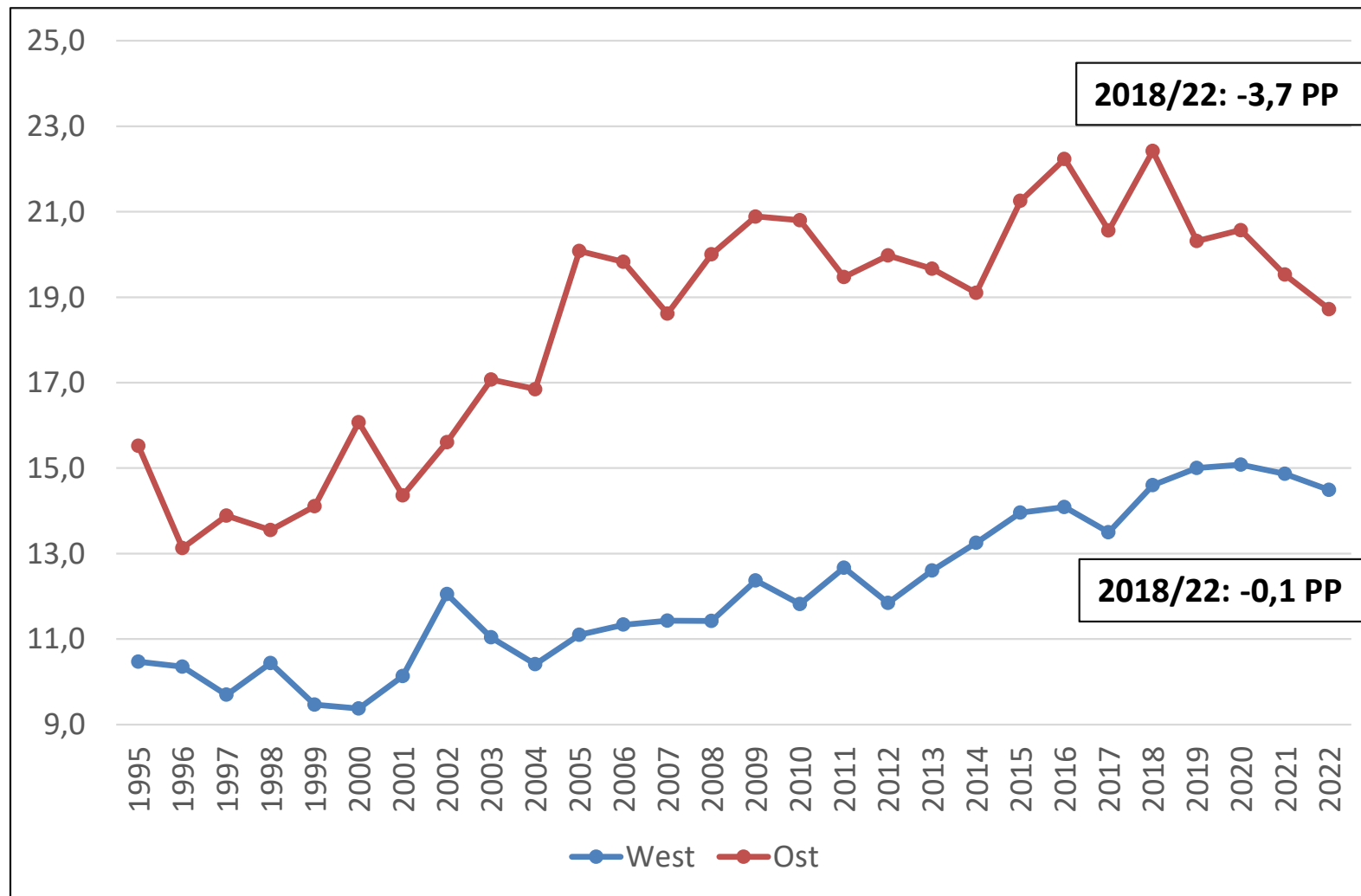
Schwellenwert für einen 1-Personen-Haushalt:
1.247 € in 2023 (Mikrozensus)

Armutsrisikoquote - Gesamtbevölkerung



Armut

Armutsrisikoquote¹ nach Region



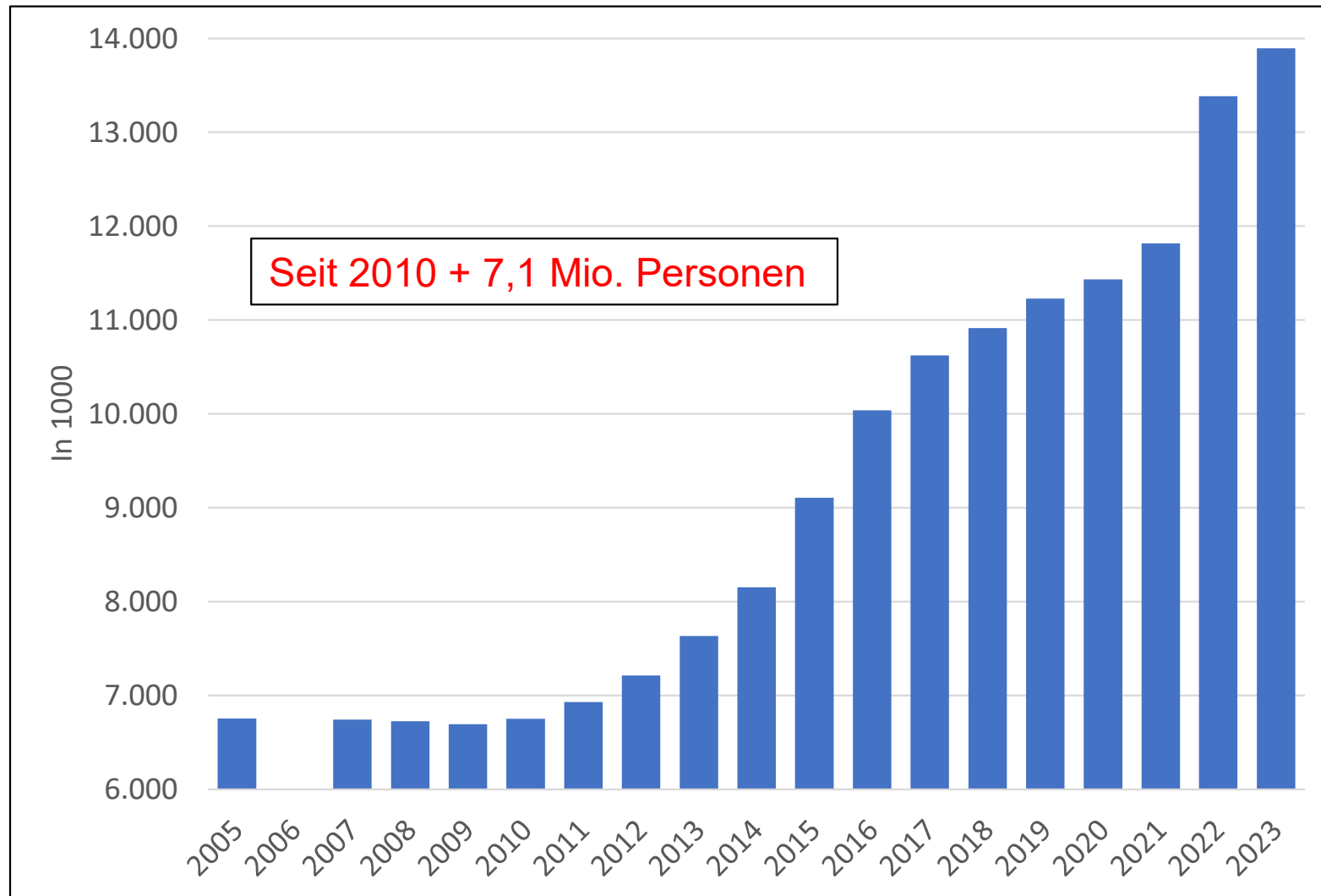
¹ Anteil der Personen unter der Armutsrisikoschwelle in %

Quelle: SOEPv39, bedarfsgewichtete monatliche Haushaltsnettoeinkommen.

Ursachen

- Erwerbslosigkeit
- Gesundheit
- Demografie ?

Ausländische Bevölkerung in Deutschland 2005-2023



(3) Private Vermögen

Bestandteile des Nettovermögens

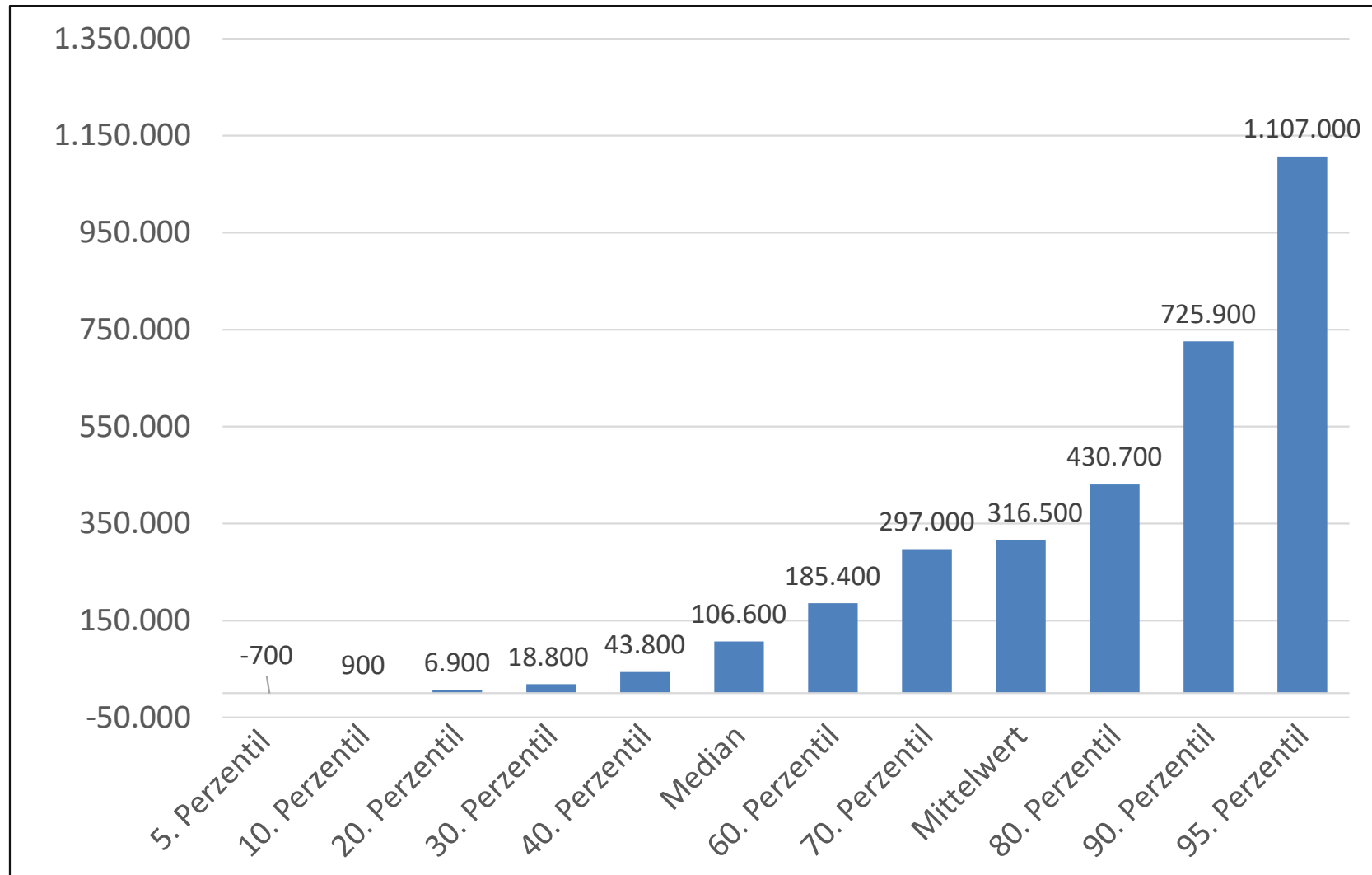
- (1) selbstgenutzte Immobilien
- (2) sonstiger Immobilienbesitz
- (3) Geldvermögen (Sparguthaben, Aktien)
- (4) Vermögen aus privaten Versicherungen
- (5) Bausparverträge
- (6) Betriebsvermögen
- (7) Sachvermögen (Gold, Schmuck, Kunst)
- (8) Fahrzeuge
- (9) Hypothekenkredite auf Immobilien
- (10) Konsumentenkredite
- (12) Studienkredite

Bewertet zu
Marktpreisen
(Restschulden)

Ohne: Hausrat, Bargeld, immaterielle Anlagen (Patente), Nutztiere
Anwartschaften an öffentliche Alterssicherungssysteme,
(GRV, Beamtenpensionen, Betriebsrenten, Versorgungswerke)

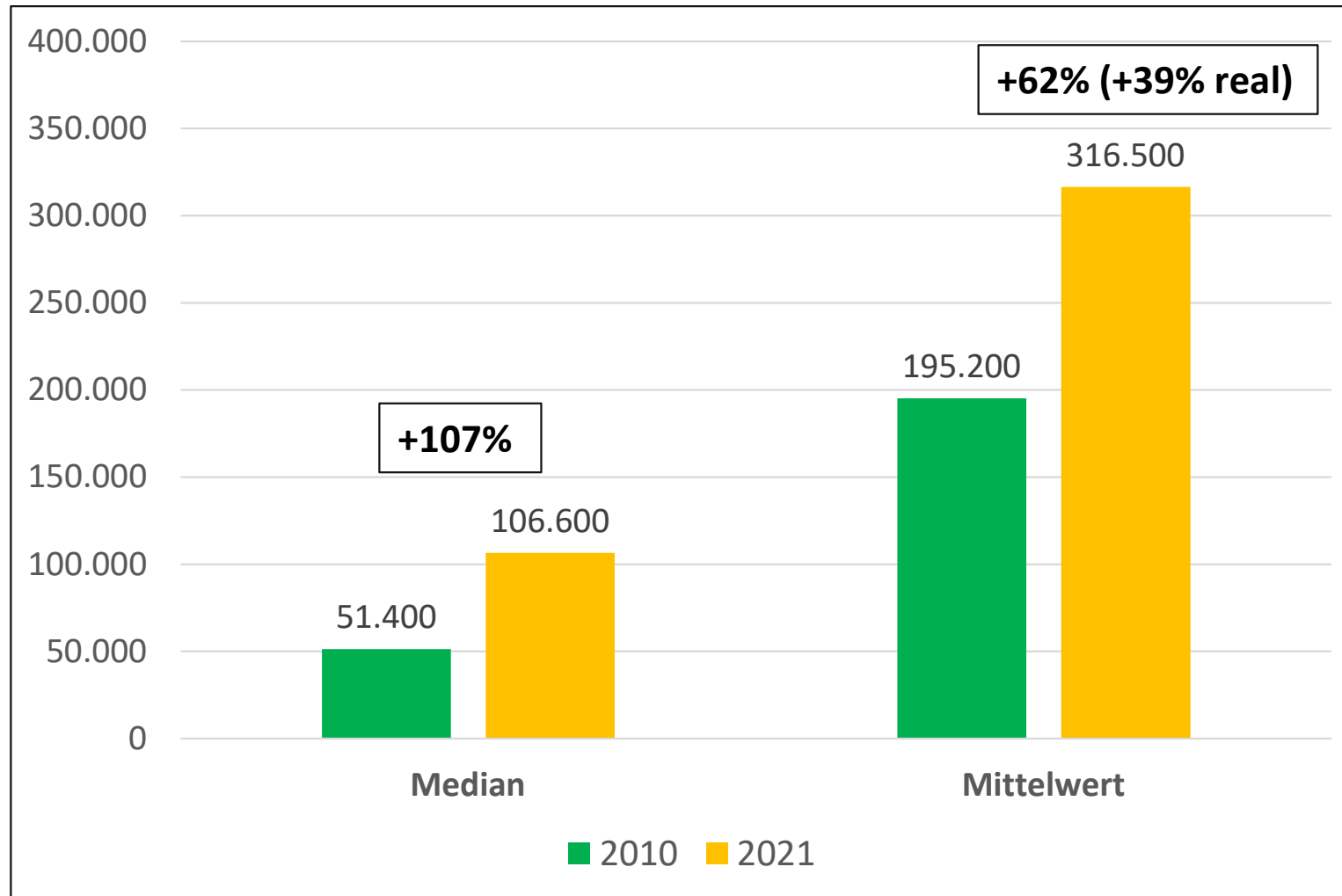
Vermögensverteilung

Nettohaushaltsvermögen – ausgewählte Perzentile (2021)



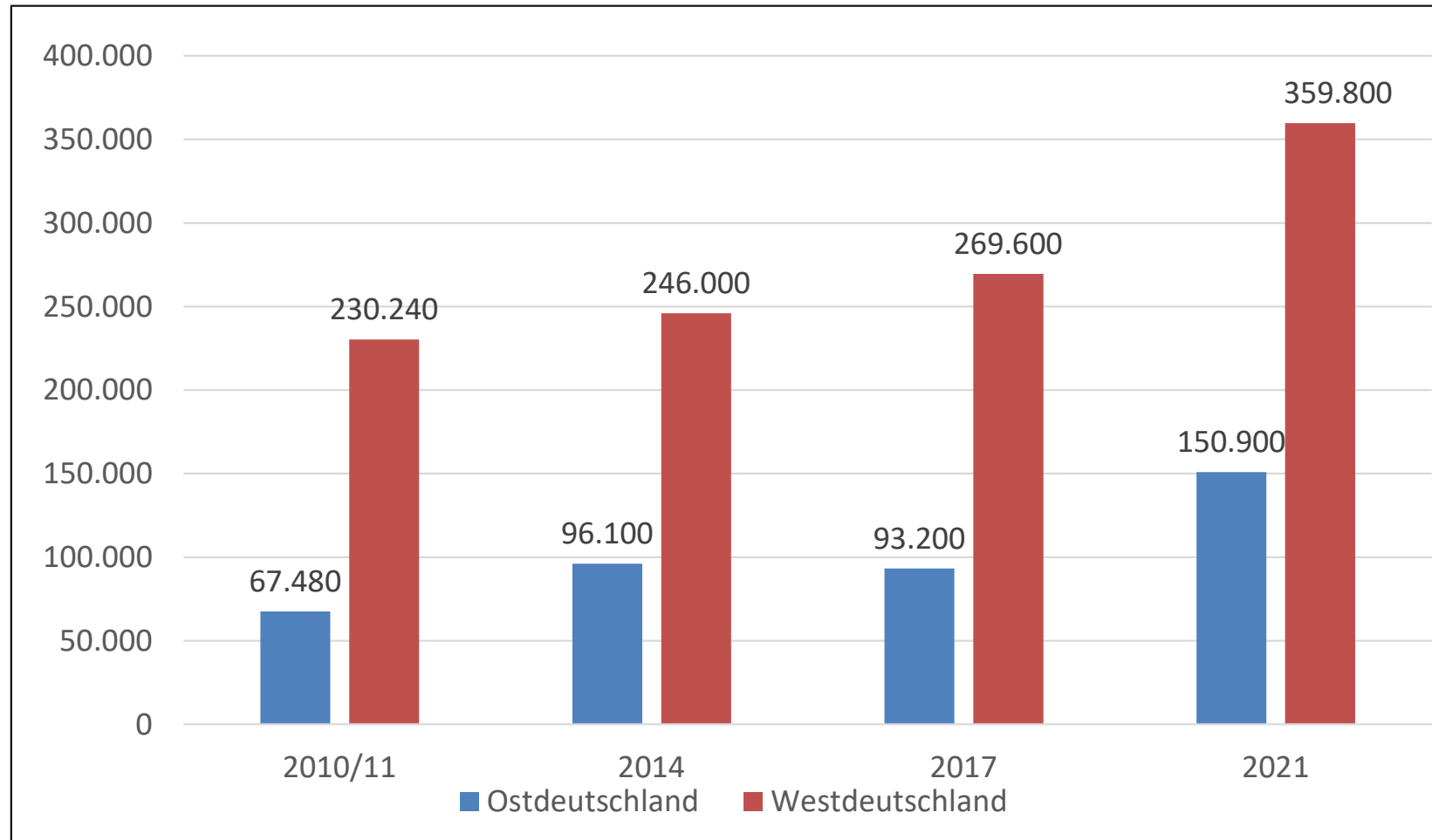
Vermögensverteilung

Nettohaushaltsvermögen – nominaler Vergleich 2010 & 2021



Vermögensverteilung

Durchschnittliche Nettohaushaltsvermögen nach Region



Ost/West Relation: 29%

39%

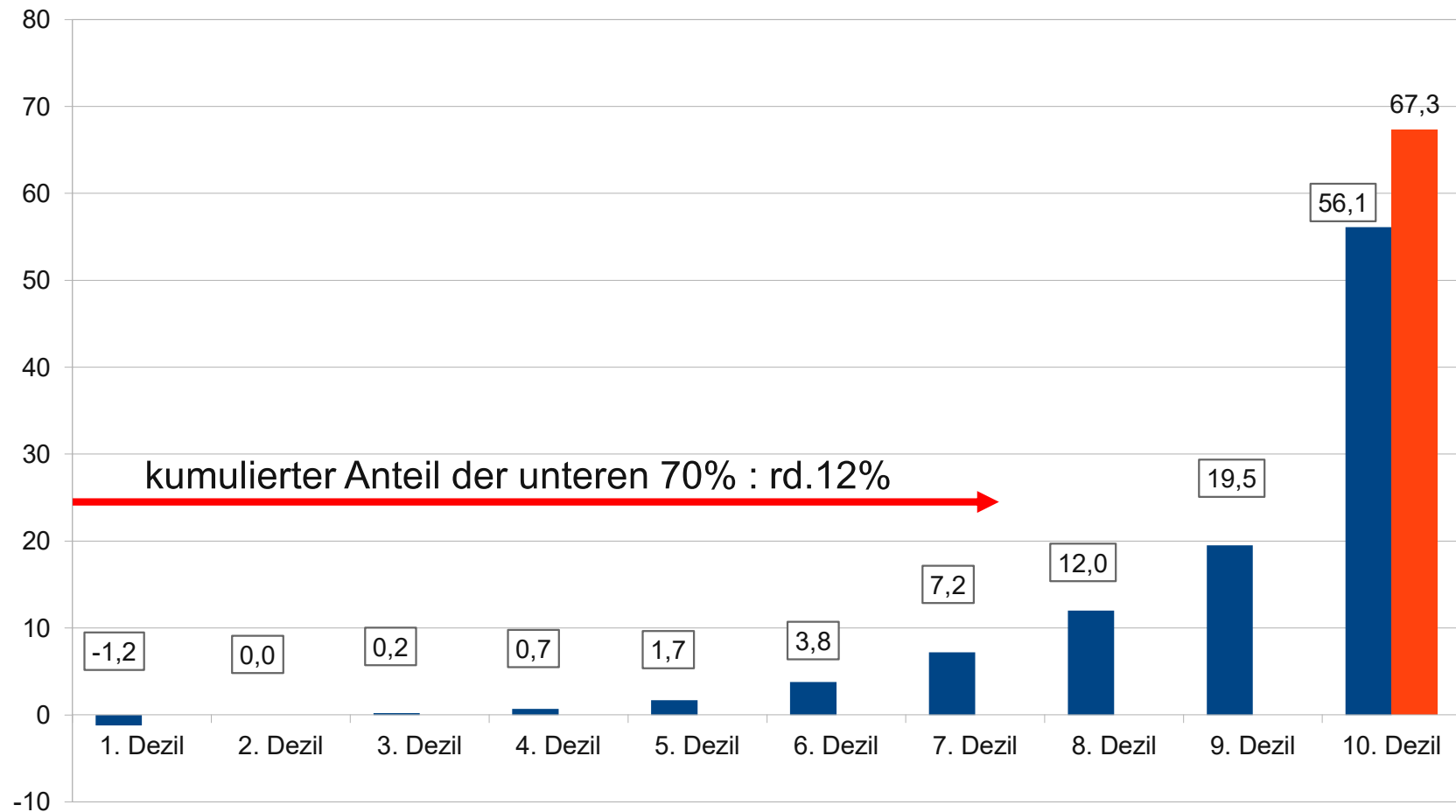
35%

42%

Vermögensungleichheit

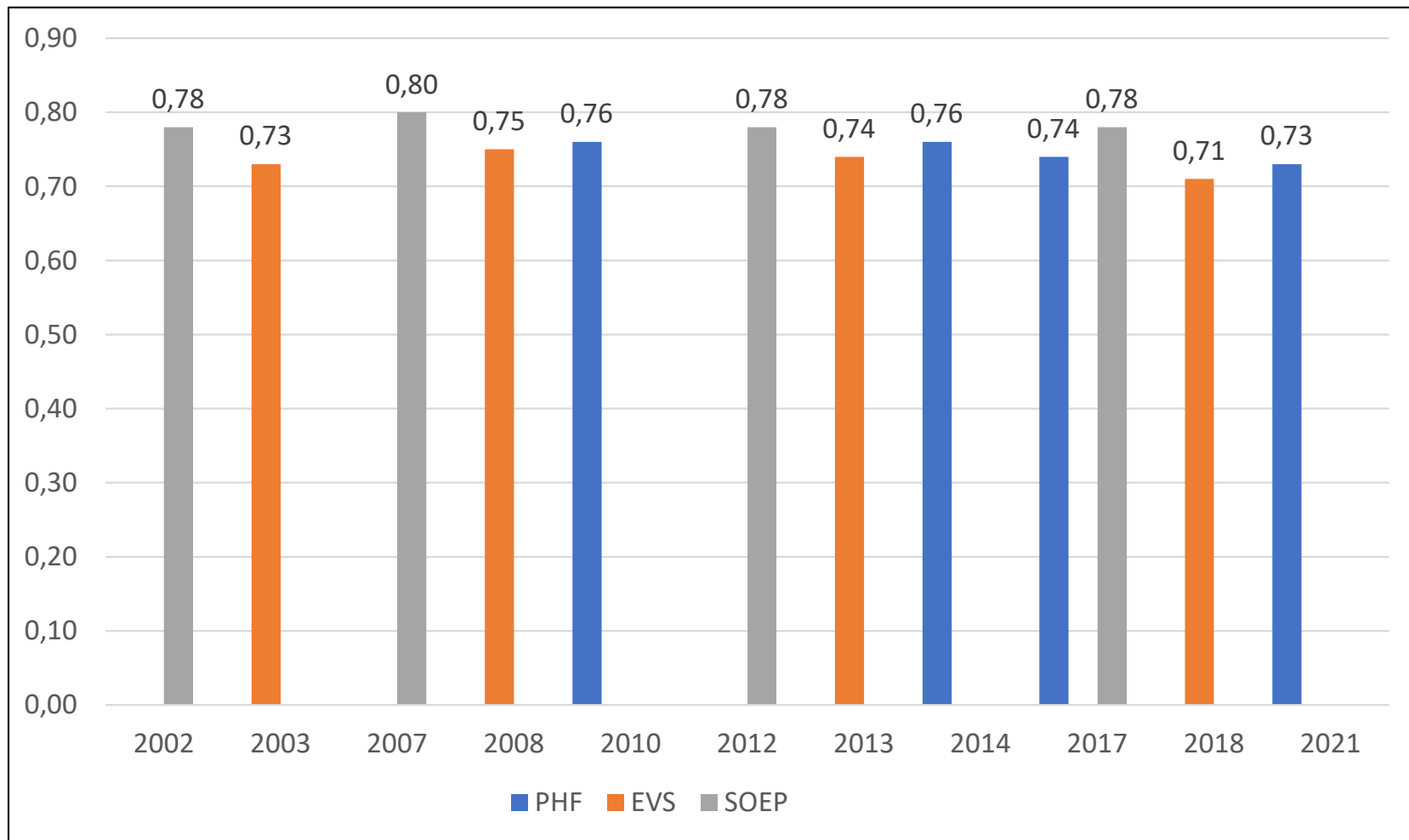
Vermögensverteilung

Anteil am Nettogesamtvermögen nach Dezilen & Hinzuschätzung von Top-Vermögenden



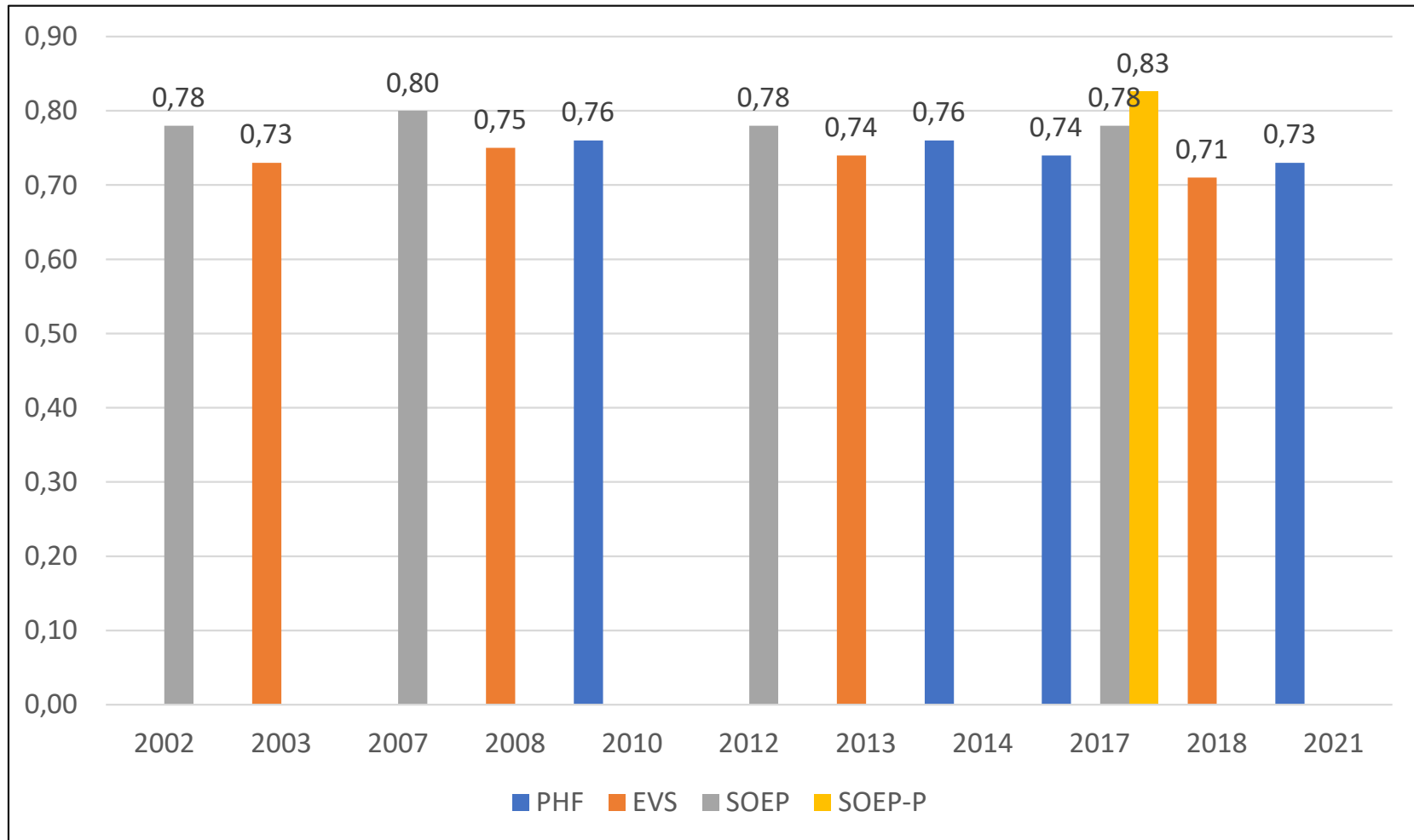
Vermögensverteilung

Gini-Koeffizient des Nettovermögens EVS / SOEP / PHF



Vermögensverteilung

Gini-Koeffizient des Nettovermögens EVS / SOEP / PHF

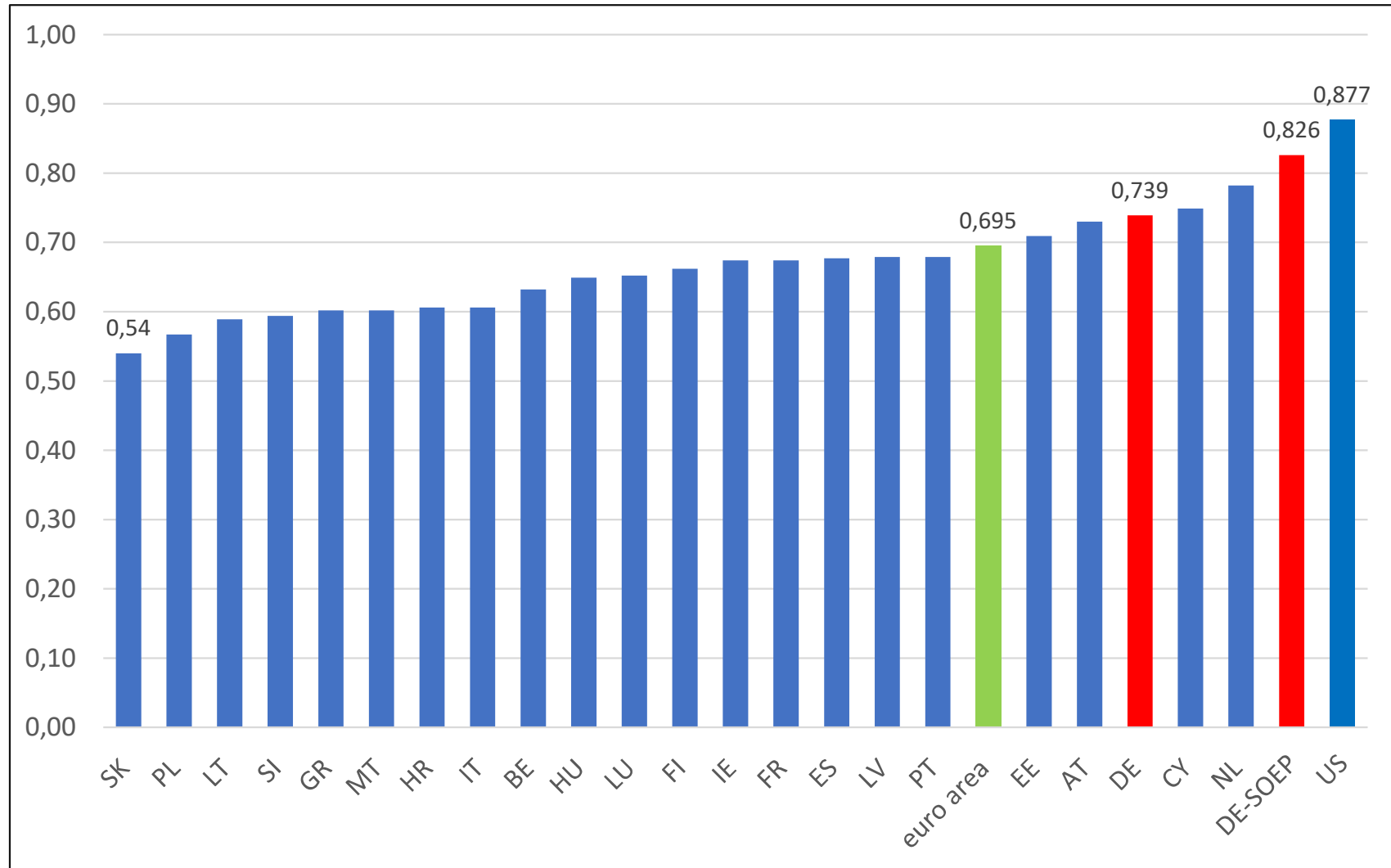




Internationaler Vergleich

Internationaler Vergleich

Gini-Koeffizient des Netto-Haushaltsvermögens 2017



Ursachen der hohen Vermögensungleichheit in DE?

Treiber der Vermögensungleichheit

- Historische Ursachen: 2 Weltkriege, DDR
- Alterung der Gesellschaft / Migration
- Einkommensungleichheit (→ Sparen)
- Soziale Sicherungssysteme (insb. Alterssicherung)
- Vermögensrenditen und -preise, Portfolio
- Geldpolitik & Finanzmärkte
- Vermögensförderung und Vermögensbesteuerung
- Wirtschaftsstruktur (Familiengeführte Unternehmen)
- Erbschaften/Schenkungen
- ...

- Niedriglohnsektor stark gesunken
- Sinkende Lohnungleichheit
- Langfristig gestiegene Realeinkommen (+35%)
- Relativ stabile Ungleichheit der Haushaltsnettoeinkommen
- Sinkende Quote von Mindestsicherungsempfängern
- Trendbruch beim Armutsrisiko (Ost-D, Alleinerziehende)
- Leicht sinkende Vermögensungleichheit aber hohes Niveau

Ursachen

- Löhne: Mindestlohn ↓ / Lohnpolitik ↓ / Arbeitskräftemangel ↓
- Armut: Migration ↑ / Arbeitsmarkt ↓
- Vermögen: unterschiedlichste Treiber ↑

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.



**DIW Berlin — Deutsches Institut
für Wirtschaftsforschung e.V.**

Mohrenstraße 58, 10117 Berlin

www.diw.de

Phone: +49 30 89 789 - 339

Email: mgrabka@diw.de
